

Dramatischer Unfall in Wernigerode: Auto prallt gegen Schmalspurbahn!

In Wernigerode kollidierte ein Auto mit der Harzer Schmalspurbahn, ohne Verletzte, jedoch mit erheblichen Sachschäden.



Kirchstraße, 38855 Wernigerode, Deutschland - Ein spektakulärer Vorfall in Wernigerode zieht die Blicke auf sich: Am Dienstagabend, den 17. Dezember 2024, kam es auf der engen Kirchstraße zu einem dramatischen Zusammenstoß zwischen einem Auto und einem Zug der Harzer Schmalspurbahn. Wie die Polizei berichtet, ereignete sich der Crash, als ein 63-jähriger Autofahrer auf dem Weg in Richtung Papental war und plötzlich der Zug ihm entgegenkam. Um eine Kollision zu verhindern, wich der Fahrer geistesgegenwärtig aus, unterschätzte jedoch die Breite des Zuges, was zu dem folgenschweren Unfall führte. Glücklicherweise gab es dabei keine Verletzten, weder beim Fahrer noch bei den Fahrgästen des Zuges, wie **MDR** berichtete.

Doch der materielle Schaden ist beträchtlich: Rund 10.000 Euro kosten die Schäden des Autos und etwa 1.000 Euro an der Lokomotive. Die Szene erinnert an einen Film, da die Harzer Schmalspurbahn als echtes Wahrzeichen der Region gilt. Besonders auf engen Straßen wie der Kirchstraße müssen Autofahrer und die historischen Dampflok oft denselben Raum teilen – ein potenziell gefährliches Szenario. Trotz des glimpflichen Ausgangs bleibt dem Autofahrer nichts anderes übrig, als aus dieser teuren Begegnung zu lernen, während die Schmalspurbahn weiterhin ihre Runden in Wernigerode drehen wird, berichtete **News38**.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Unterschätzung der Zugbreite
Ort	Kirchstraße, 38855 Wernigerode, Deutschland
Schaden in €	11000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.news38.de• www.mdr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at